

Wie soll ich dich empfangen

Dietrich Buxtehude

Sonata

Soprano

Alto

Basso

Basso continuo

11

Vers 1

Wie soll ich dich emp-

Wie soll ich dich emp-fan-

gen, dich emp-

Wie soll ich dich emp-fan-

26

fan- gen und wie be- gegrn ich dir, o al- ler Welt Ver-
 fan- gen, wie soll ich dich emp- fan- gen und wie be- gegrn ich dir,
 gen, wie soll ich dich emp- fan- gen und wie be- gegrn ich dir, o

29

lan- gen, Ver- lan- gen, o mei- ner See- len Zier? O Je- su, Je- su,
 o al- ler Welt Ver- lan- gen, o mei- ner See- len Zier? O Je- su, Je- su,
 al- ler Welt Ver- lan- gen, o mei- ner See- len Zier? O Je- su, Je- su,

32

set- ze mir selbst die Fak- kel bei, da- mit, was dich er- göt- ze, da- mit, was dich er- göt- ze, mir kund und wis- send
 set- ze mir selbst die Fak- kel bei, da- mit, was dich er- göt- ze, mir kund und wis- send
 set- ze mir selbst die Fak- kel bei, da- mit, was dich er- göt- ze, da- mit, was dich er- göt- ze, mir kund und wis- send

36

sei, o Je-su, Je-su set-ze mir selbst die Fak-kel bei, da-mit, was dich er-göt-ze, da-mit, was dich er-

sei, o Je-su, Je-su set-ze mir selbst die Fak-kel bei,

da-mit, was dich er-

sei, o Je-su, Je-su set-ze mir selbst die Fak-kel bei, da-mit, was dich er-göt-ze, da-mit, was dich er-

göt-ze, mir kund und wis-send sei.

göt-ze, mir kund und wis-send

göt-ze, mir kund und wis-send sei.

40

2. Dein Zi-on streut dir Pal-men und grü-ne Zweig-ge

3. Was hast du un-ter-Pal-las-sen zu mei-nem Trost und

46

Vers 2/3

2. Dein Zi-on streut dir Pal-men und grü-ne Zweig-ge

3. Was hast du un-ter-Pal-las-sen zu mei-nem Trost und

50

hin, Freud, und als Leib und See- le Psal- sa- men er- in mun- ih- tern mei- grö- nen Bten Sinn. Leid? Mein Als Her- mir ze soll das Reich dir ge-

53

grü- nen in ste- tem Lob und Preis lacht, und da dei- bist nem Na- men Heil, die- kom- men, und da dei- bist nem Na- men Heil,

56

Ritornello

die- kom- men, so gut es kann und weiß, und weiß.
und hast mich froh ge- macht, da macht.

Vers 4

62

4. Ich lag in schweren

66

Bann- den, du kommst und machst mich los ich stand in Spott und Schan- den, du kommst und machst mich

69

groß und hebst mich hoch zu Eh- ren und schenkst mir gro- ßes Gut, das sich nicht läßt ver- zehren, das sich nicht läßt ver-

73

zeh-ren, wie ir-disch Reich-tum tut, das sich nicht läßt ver-zeh-ren, das sich nicht läßt ver-zeh-ren, wie ir-disch Reich-tum

77 Ritornero

tut.

84 Vers 5

5. Nichts, nichts hat dich ge-trieben, dich ge-trieben

5. Nichts, nichts hat dich ge-trieben, dich ge-trieben

5. Nichts, nichts hat dich ge-trieben, dich ge-trieben

86

trie- ben, zu mir vom Himmels- zelt als das ge- lieb- te
trie- ben, nichts, nichts hat dich ge- trie- ben, zu mir vom Himmels- zelt
ben, nichts, nichts hat dich ge- trie- ben zu mir vom Himmels- zelt, als

89

Lie- ben, Lie- ben, da- mit du al- ler Welt in ih- ren tau- send
als das ge- lieb- te Lie- ben, da- mit du al- ler Welt in ih- ren tau- send
das ge- lieb- te Lie- ben, da- mit du al- le Welt in ih- ren tau- send

92

Pla- gen und gro- ßen Jam- mer Last, die kein Mund kann aus- sa- gen, die kein Mund kann aus-
Pla- gen und gro- ßen Jam- mer Last, die kein Mund kann aus-
Pla- gen und gro- ßen Jam- mer Last, die kein Mund kann aus- sa- gen, die kein Mund kann aus-

95

sagen, so fest um- fangen hast.
sagen, so fest um- fangen hast.
sagen, so fest um- pfangen hast.

101

Vers 6

6. Das schreib dir in dein
6. Das schreib dir in dein Her- ze, in dein
6. Das schreib dir in dein Her-

105

Her- ze, du hoch- be- trüb- tes Heer, bei dei- ner Gram und
Her- ze, das schreib dir in dein Her- ze, du hoch- be- trüb- tes Heer,
ze, das schreib dir in dein Her- ze, du hoch- be- trüb- tes Heer bei

108

Schmer- ze, Schmer- ze sich häuft je mehr und mehr; seid un- ver- zagt, ihr
bei dei- nem Gram und Schmer- ze sich häuft je mehr und mehr; seid un- ver- zagt, ihr
dei- nem Gram und Schmer- ze sich häuft je mehr und mehr; seid un- ver- zagt, ihr

111

ha- bet die Hil- fe vor der Tür; der eu- re Her- zen la- bet, der eu- re Her- zen la- bet und trö- stet, steht all
ha- bet die Hil- fe vor der Tür; der eu- re Her- zen la- bet und trö- stet, steht all
ha- bet die Hil- fe vor der Tür; der eu- re Her- zen la- bet, der eu- re Her- zen la- bet und trö- stet, steht all

115

hier.
hier.
hier.